

# Kurzprotokoll der 29. GV

des SVBM/FSMP vom 16. April 2011 im Bahnhof-Restaurant Luzern

Wiederum pünktlich um 11.00 Uhr eröffnet Präsident R. Garbauer die diesjährige Mitgliederversammlung. Er kann 58 Mitglieder begrüßen, entschuldigt haben sich, wie in den Vorjahren, etwas über 500 Mitglieder.

Die Anwesenden genehmigen die mit der Einladung versandte Traktandenliste, verzichten dann traditionsgemäss auf das Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 24. April 2010 und genehmigen dasselbe einstimmig.

Der Präsident kann von einem ruhigen Verbandsjahr berichten, von einer sachlich orientierten Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes und dann auch mit der Geschäftsstelle. Der Vorstand hat sich 2010 zu 5 halbtägigen Sitzungen getroffen (Vorjahr deren 6). Wie immer haben sich die einzelnen Vorstandsmitglieder in ihren Ressorts engagiert, so u.a. Vizepräsident F. Flückiger mit den Praxisinspektionen und der Berufsbildung (Komplementärtherapeut)

und B. Kasper mit den Messen in Basel und Bern. Sie treten für den Verband nebst dem Präsidenten in der Öffentlichkeit auf, was der Präsident hervorgehoben hat. Die präsidiale Tätigkeit hatte sich gegenüber 2009 kaum geändert. Als Vizepräsident der Oda MM ist er nach wie vor im Bereich Berufsbildung engagiert. Eine erste Berufsprüfung konnte 2010 durchgeführt werden, die zweite im 2011 ist in Planung. Federführend ist hier aber nicht der Vorstand der Oda MM, sondern die von ihm eingesetzte Qualitätssicherungskommission unter dem Vorsitz von Patrick Althaus. Sie arbeitet unabhängig vom Vorstand der Oda MM. Aufgegleist wurde 2010 dann auch der nachträgliche Titelerwerb, über welchen die Mitglieder durch die Geschäftsstelle umfassend informiert wurden. Ab 1. Januar 2011 verfügt die Oda MM über eine eigene Geschäftsstelle in Sursee, die bei der Walker Management angesiedelt ist. Wie schon 2010, so kann der Präsident auch dieses

Jahr nicht viel Neues zum Projekt des Therapeuten in der Komplementärmedizin sagen. Verbandsübergreifende Arbeiten benötigen ihre Zeit, und es muss für den Fortgang der Arbeiten eine so genannte Berufsfeld-Analyse erarbeitet werden.

Im üblichen Rahmen hat der Präsident zusammen mit Geschäftsstellenleiter G. Rupp die Kontakte zum EMR, zur ASGA und den Krankenkassen gepflegt.

Die Mitgliederzahl ist leicht rückläufig, es musste per 31. Dezember 2010 ein Rückgang auf 1588 Mitglieder verzeichnet werden, mithin um deren 43. Die Mitglieder sind aufgefordert, Werbung für den Verband zu machen.

Besonderer Erwähnung bedurfte sodann auch das wiederum von Maja Rupp und Beatrice Luterbacher ausgearbeitete umfangreiche Fort- und Weiterbildungsprogramm des SVBM. Leider mussten einige Kurse abgesagt werden, da sich in diesem Segment viele Veranstalter tummeln. Für 2012 wird anlässlich

## inhalt

**Seite 1**  
 Kurzprotokoll der 29.GV vom 16.4.2011

**Seite 2**  
 Fortsetzung Seite 1 agenda

**Seite 3**  
 Was ist Trager?

**Seiten 4 und 5**  
 Die Haut vergisst keinen Sonnenbrand

**Seite 7**  
 Verbandsversicherung – siehe zusätzliches Einlageblatt

**Seite 8**  
 Herzlich willkommen Shop



Ein herzliches Willkommen...



Persönlicher Meinungs-austausch, ein wichtiger Bestandteil der GV.



10 Jahre Vorstand - Beat Kasper nimmt die Glückwünsche entgegen.

des Jubiläums «30 Jahre SVBM» eine Fortbildungswoche im Ausland angekündigt. Die Versammlung genehmigte den Jahresbericht einstimmig.

In bewährter Manier präsentierte Geschäftsstellenleiter Gabriel Rupp die Jahresrechnung 2010. Nach wie vor verfügt der Verband über eine solide finanzielle Basis, das Verbandsjahr konnte mit einem Gewinn von Fr. 6'428.58 wie schon im Vorjahr praktisch ausgeglichen abgeschlossen werden. Die Revisionsstelle, die ITV-Treuhand AG unter Leitung von Herrn Ivan Hodel

Fortsetzung Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

hat die Rechnung geprüft und in Ordnung befunden. Der Geschäftsleitung und dem Vorstand wurde einstimmig Entlastung erteilt. Nachdem Geschäftsstellenleiter Gabriel Rupp einige detaillierte Begründungen in Ergänzung zu seinen bereits in der Einladung zur Mitgliederversammlung publizierten Ausführungen dargelegt hatte, wurde das Budget 2011 mit einem prognostizierten Gewinn von Fr. 19'500.00 einstimmig genehmigt. Die Mitgliederbeiträge bleiben bei Fr. 225.00 und die einmalige Eintrittsgebühr beläuft sich auf Fr. 150.00.

Zum Schluss der Mitgliederversammlung konnte der Präsident Vorstandsmitglied Beat Kasper für seine 10-jährige Arbeit im Vorstand ehren. Die Mitglieder verdankten die Tätigkeit von Beat Kasper mit einem kräftigen Applaus.

Um 11.50 Uhr konnte der Präsident die Versammlung offiziell schliessen und die Anwesenden zum traditionellen Apéro und Smalltalk einladen. Die nächste GV findet am **Samstag, 12. Mai 2012** wiederum in Luzern statt.

## Slow Stroke® Massage

erstmalig in der Schweiz

Kurse von **Claudia Berg**

Begegnen Sie der zunehmenden Problematik der Folgen von Stresssymptomen wie **Depressionen** und **Burnout-Syndrom**, sowie **allgemeinem Erschöpfungszustand** mit der **Slow Stroke® Massage**.

Die Wirksamkeit der **Slow Stroke® Massage** bei depressiven Störungen wurde belegt durch die wissenschaftliche Studie SeSeTra unter der Leitung von Universitäts-Professor Dr. med. Bruno Müller-Oerlinghausen.

Mit dieser Methode bieten Sie Ihren Klienten eine neue und wertvolle Ergänzung zu bestehenden Therapietechniken und erweitern Ihr Angebot im Wellness- und Privatkundensegment.

Weitere Informationen unter: [www.slowstrokemassage.de](http://www.slowstrokemassage.de)

- **Anmeldung bis spät. 15.12.2011:** [margit.rau@sunrise.ch](mailto:margit.rau@sunrise.ch), Tel. 044 865 50 39
- **Datum/Beginn:** 13. Jan, 17.30 h bis 15. Jan 2012 • **Stunden:** 18 • **Kosten:** Fr. 450.00
- **Teilnehmerkreis:** Med. MasseurInnen FA, PhysiotherapeutInnen, ErgotherapeutInnen

Veranstaltungsort **Kantonsspital Aarau** mit freundlicher Unterstützung

## agenda

### Insieme 2011

Einsendeschluss  
Insieme 3/2011, Freitag, 26.8.2011  
Insieme 4/2011, Freitag, 18.11.2011

### Sekretariat – Sommerferien

Ab Montag, 18.7.2011, bis und mit Freitag, 5.8.2011, ist das Sekretariat geschlossen.

### GV 2012 in Luzern

Samstag, 12.5.2012

## Praxis für chin.+west. Therapien

Bettina Dettling-Casanova und Team  
[www.praxis-dettling.ch](http://www.praxis-dettling.ch)

zur Ergänzung meines Teams suche ich per August oder nach Vereinbarung für einen Teilzeit-Job eine

EMR- anerkannte

## Masseurin

Sie bringen mit:

- Registrierung von mindestens klassischer Massage und Fussreflex
- Interesse an Teilzeitarbeit, mit flexiblen Arbeitszeiten (auch abends)

Arbeitsort: • Schindellegi und Unterberg

Wir bieten: • Selbständiges Arbeiten  
• Schöne Räumlichkeiten  
• Zeitgemässe Entlohnung

Ich bitte um eine schriftliche Bewerbung mit Foto an:

Bettina Dettling-Casanova  
Nidlaustrasse 25b, 8842 **Unterberg**  
Telefon 055 414 33 33  
E-Mail: [praxis.dettling@bluewin.ch](mailto:praxis.dettling@bluewin.ch)

### Hochwertiger Praxisraum am Züri-berg zu vermieten:

In der Gemeinschaftspraxis Spyrstrasse 7 an privilegierter Lage in 8044 Zürich bieten wir einen

### speziell ausgestatteten Praxisraum

inkl. neure elektrischer Therapieliege zur Miete an. Sekretariat zur Mitbenützung falls erwünscht. Im Sommer kann die bepflanzte Dachterrasse benutzt werden. Die Praxis ist mit Tram und Bus bestens erreichbar. Fachleuten aus Psychologie, Physiotherapie, Atemtherapie oder verwandten Gebieten sind als Ergänzung für unsere ausgelastete Praxis herzlich willkommen. Preis je nach Auslastung und nach Absprache.

Kontakt: [judith.lengwiler@spielzeit.ch](mailto:judith.lengwiler@spielzeit.ch)  
Mobile: 079 644 23 86



### Vitalpilze in zertifizierter Qualität

Wir bieten Ihnen zur Nahrungsergänzung zehn verschiedene Sorten hochwirksamer Vitalpilze in Tabletten-, Kapsel- oder Pulverform:

- Shiitake
- Reishi
- Cordyceps
- Maitake
- Hericium
- Agaricus
- Coprinus
- Polyporus
- Auricularia
- Coriolus



30 Jahre Vitalpilzanbau...

...geben uns die nötige Erfahrung für beste Qualität!

Therapeuten erhalten auf alle Pilze 20% Wiederverkaufsrabatt.

Vitalpilzvertrieb:  
Imelda In-Albon Radloff  
Anriststrasse 9  
CH-9423 Altenrhein  
Tel. 071 891 31 90  
[i-a@bluewin.ch](mailto:i-a@bluewin.ch)  
[www.vitalpilzvertrieb.ch](http://www.vitalpilzvertrieb.ch)

## Fehlt Ihnen noch eine Weiterbildung?

Wir haben in allen Kursen noch freie Plätze.

Ihr FoWe-Team



Schweizerischer Verband der Berufs-Masseure  
Fédération Suisse des Masseurs Professionnels  
Federazione Svizzera dei Massaggiatori Professionali  
Federaziun Svizra dals Massaders Professionals

Zu verkaufen

## OAKWORKS elektrische Massageliege

Seriennummer PLK 3600846-051807  
neuwertig Topzustand

Fuss- und Handschalter, Model PERFORMANCE, Polsterung Aero-Cel-Komfortpolsterung, Sockel Holz Ahorn, Bezugsmaterial Ultra Touch  
Kontakt: [P\\_Vetter@web.de](mailto:P_Vetter@web.de) oder Mobil Nr. 079 222 61 86

Bild ist unter [www.lima.ch](http://www.lima.ch) zu finden, Neupreis: 4700.-CHF Verhandlungsbasis 3200.- CHF



Vollständig eingerichteter, zentralst gelegener

## Praxisraum für Medizinische Massage

steht zur Mitmiete bereit.  
076 489 48 47

[info@bewegungsraeume-brugg.ch](mailto:info@bewegungsraeume-brugg.ch)  
[www.bewegungsraeume-brugg.ch](http://www.bewegungsraeume-brugg.ch)

## Zu verkaufen

### Herzenswunsch Selbständigkeit?

Ich verkaufe meine

## Gesundheitspraxis im Seeland

Stammkunden für mind. 60 % Auslastung und ausbaubar auf 100%  
Modernes Inventar, günstiger Mietzins, inkl. Untermieter.

Preis Fr. 25'000.-

Anfragen an Postfach 118, 3122 Kehrsatz

## Was ist Trager?

Dr. Milton Trager's Arbeit ist eine hochentwickelte Form von Berührung, welche mit einer bemerkenswerten Idee beginnt: Es ist möglich, Klienten darin zu unterrichten, sich gesund und ganz zu fühlen.

Das war die Essenz von Dr. Milton Trager's Begabung. Er glaubte, dass nichts lang anhaltendes passieren kann, bevor die Klienten eine Veränderung im Gewebe gespürt haben und lernen, durch Übung wieder in diesen Zustand von Wahrnehmung zurückzukehren.

### Was kann Trager für meine Klienten tun?

Der Trager Approach ist erstaunlich effektiv. Er verschafft bei vielen Beschwerden Linderung wie z.B.: chronische Schmerzen, Sportverletzungen, Stresserkrankungen, Rücken- und Nackenschmerzen, Bewegungseinschränkungen, Depression, Kopfschmerzen, Parkinson, Fibromyalgie, Zerebralparese und physisch/emotionale Traumata. Es gibt nur ein paar Kontraindikationen wie Venenentzündungen oder akute rheumatische Arthritis.

### Was geschieht in Tragerkursen?

Das Trager-Training ist einzigartig. Es ist vermutlich anders als alles, was sie bisher an Trainings erfahren haben! Es gibt nur eine Regel: Auf sich selbst achtgeben! Als Therapeut haben wir das Ziel, unsere Klienten

darin zu unterrichten, sich besser Sorge zu tragen. Der beste Weg dazu ist, selbst ein gutes Vorbild zu sein. Hier ist ein Beispiel, die Bedeutung von dieser Idee zu verstehen: Wir sind seit früher Kindheit darin unterrichtet worden, uns Mühe zu geben. Wir werden gelobt oder getadelt, je nachdem ob wir die Erwartungen von Eltern oder Lehrern erfüllen. Dieses Muster von «gut sein wollen» oder «gelobt werden wollen» ist bei allen von uns vorhanden und erzeugt Spannung. Oft entsteht durch diese Muster von Spannung physischer oder emotionaler Stress. Es ist vielleicht sehr unbewusst. Das Trainingsprogramm ist so gestaltet, dass wir auf eine neue Art lernen können: Wir werden alle dazu ermuntert, Neugierde zu entwickeln, uns selbst als Therapeuten auf verschiedene Arten Sorge zu tragen und die Kreativität in uns zu würdigen. Dies erzeugt einen sicheren Rahmen und kann transformierend sein.

### Was kann ich profitieren?

Wir können unseren Klienten nur so viel weitergeben, wie wir selbst entwickelt haben, kein Prozent mehr, das sagte Dr. Trager. Deshalb ist es in unserer eigenen Verantwortung, alles zu tun, um noch präsenter zu sein mit unseren Klienten. Indem wir lernen, unsere eigenen Einschränkungen mehr und mehr loszulassen, wird

sich die Fähigkeit, das Gewebe des Klienten mit unseren Händen zu fühlen, verbessern. Unsere Fähigkeit, Fehlqualität von unseren Händen an den Klienten zu übertragen, ist die Grundlage dieser Arbeit. Dieses Gewahrwerden ist nicht nur für Praktiker des Trager Approach von Bedeutung, es ist für alle wertvoll, die mit Berührung zu tun haben.

### Was können meine Klienten profitieren?

Ein Trager-Praktiker, eine Trager Praktikerin kann oft einen Klienten darin unterstützen, im Alltag besser zu funktionieren. Jemand, der an Ischias oder Parkinson leidet, kann von sich aus nicht in einen normalen Zustand von Körperwahrnehmung zurückkehren, der erlauben würde dass sich die Symptome mindern. Trager kann den Klienten daran erinnern, wie sich die vergessene ‚normale‘ Qualität anfühlt. Dies wird durch freundliche Berührung und Bewegung getan, ohne Schmerz oder Unbehagen. Wenn der Klient dann lernt, wie er diese Fühlerfahrung wieder abrufen kann, kann er mit etwas Übung jederzeit diese Erinnerung wieder abrufen. Trager-Praktiker helfen den Klienten, tief gehaltene Muster von Spannungen loszulassen. Wenn der Klient fühlt, wie sich sein Körper frei im Raum bewegen kann, ohne Spannung und Schmerz, ist es möglich dass er Gefühle von Leichtigkeit er-

fährt, die er seit der Kindheit nicht mehr erlebt hat. Es ist wirklich möglich, dass Unbehagen und Schmerz einfach wegschmelzen.

### Warum sollte ich lernen, Trager auszuüben?

In den letzten 30 Jahren haben viele manuelle Therapeuten den Trager Approach gelernt. Jede, jeder berichtet von sehr individueller Erfahrung mit Trager, eines haben sie alle gemeinsam: Ihre eigene, bisherige Arbeit sieht nicht unbedingt anders aus, hat sich aber verändert. Sie sind fähig, besser zu fühlen, was im Klienten vorgeht und darauf zu reagieren, statt einem Ablauf zu folgen; sie arbeiten eher aus der Neugierde heraus; ermuntern den Klienten partnerschaftlich in dessen Heilungsprozess; geben sich selbst besser acht als Therapeut und haben noch mehr Freude in der Arbeit.

### Einige Informationen

SVBM bietet den zweitägigen Trager-Grundkurs nächstes Jahr zweimal an: 14./15. Januar 2012 und 16./17. Juni 2012. Der Trager-Level-1-Kurs (total 48 Std.) wird an diesen Daten stattfinden: 1./2. September 2012, 6./7. Oktober 2012 und 3./4. November 2012. Wenn Sie an der gesamten Trager-Ausbildung interessiert sind, finden Sie weitere Informationen unter [www.trager.ch](http://www.trager.ch). In-Struktoren für diese Kurse sind Bill und Gabriela Scholl. Gerne geben sie Ihnen Auskunft auf allfällige Fragen vor oder während der Kurse.

**Hinweis FoWe-Team: bitte beachten Sie, dass der Aufbaukurs (Trager Level 1) nur besucht werden kann, wenn vorgängig der Grundkurs vom 14./15.1.2012 oder 16./17.6.2012 absolviert wurde.**

Breites Sortiment an Cremes, Lotions, Ölen und Aromaölen.

Für Profis, die hohe Qualitätsansprüche stellen.



**SCHUPP**  
PHYSIO · FITNESS · WELLNESS



Simon Keller AG | Lyssachstrasse 83 | 3400 Burgdorf | T 034 420 08 00 | [info@simonkeller.ch](mailto:info@simonkeller.ch) | [www.simonkeller.ch](http://www.simonkeller.ch)  
Simon Keller AG | Im Schörl 3 | 8600 Dübendorf | T 044 420 08 00 | [duebendorf@simonkeller.ch](mailto:duebendorf@simonkeller.ch)  
Simon Keller SA | Rte. de la Chocolatière | 1026 Echandens | T 021 702 40 00 | [vente@duebendorf.ch](mailto:vente@duebendorf.ch)

**keller**

# Die Haut vergisst keinen Sonnenbrand

Die Schweiz weist mit 15 000 Erkrankungen jährlich die höchste Hautkrebsrate im internationalen Vergleich auf. Dr. Brigitte Kalbacher, Dermatologin des SWICA-Gesundheitszentrums St.Gallen, erklärt Ursachen für Hautkrebs und gibt Tipps zu einem effektiven Sonnenschutz.

## Frau Dr. Kalbacher, welches sind die Gründe für die hohe Hautkrebsrate in der Schweiz?

In der Schweiz ist die Zunahme der Erkrankungen in erster Linie auf das veränderte Freizeitverhalten mit ausgedehnten Sonnenbädern, regelmässigen Badeferien, Aufenthalt in den Bergen und Solariumbesuchen zurückzuführen. So setzen sich die Menschen vermehrt schädlichen Ultraviolettstrahlungen aus. Je nach Hauttyp können UV-Strahlen bei hoher Sonneneinstrahlung sehr schnell zu einem Sonnenbrand führen. Jahrelange häufige UV-Bestrahlung und starke Sonnenbrände besonders im Kindes- und Teenageralter verursachen bleibende Hautschäden, die später zu einer Hautkrebserkrankung führen können. Prävention in jungen Jahren lohnt sich deshalb besonders.

## Warum sind Ultraviolettstrahlungen gefährlich?

Die ultravioletten Sonnenstrahlen bestehen aus einem Anteil langwelligeren UVA und kurzwelligeren

UVB-Strahlen. In der Öffentlichkeit herrscht die Meinung vor, dass vor allem die kurzwelligeren UVB-Strahlen gefährlich seien. Ungeschützt führt UVB sehr schnell zu Sonnenbrand, was das Erbmaterial in den oberen Hautschichten schädigt und zu Hautkrebs führen kann. Mittlerweile ist erwiesen, dass auch der UVA-Anteil des Sonnenlichts, der 95 Prozent der UV-Strahlen ausmacht, an der Bildung von Hautkrebs beteiligt ist. Zwar ist er 1000-mal weniger energiereich und verursacht keinen Sonnenbrand. Die UVA-Strahlen dringen dafür tiefer in die Haut ein, wo sie die Zellen schädigen, die Haut vorzeitig altern lassen und längerfristig die Entstehung von Hautkrebs begünstigen können.

## Soll die Sonne ganz gemieden werden?

Nein, Sonnengenuss in einem vernünftigen Mass ist für den Organismus des Menschen gesund. Die warmen Sonnenstrahlen bringen den Kreislauf in Schwung. Auch Glückshormone werden vermehrt gebildet und regen die Entstehung des lebensnotwendigen Vitamins D an. Um von diesen positiven Seiten der Sonne zu profitieren, würde es allerdings genügen, Gesicht und Handrücken für wenige Minuten täglich der Sonne auszusetzen.

## Wie kann man die Sonne trotzdem geniessen?

Der erste Schritt zum unbeschwer-



The natural way of Sweden

## SISSEL® Kofferbank – Eine Profibank für viele Einsätze!

- optimaler Komfort dank besonders weicher, bequemer Polsterung
- 2-schichtiger Spezialschaum mit hoher Dichte für längere Lebensdauer



**50% Rabatt**

auf SISSEL® Kofferbank.  
Auslieferung ab August 2011.\*



[www.sissel.ch](http://www.sissel.ch)

\* Angebot gültig bis 31. August 2011. Nur solange der Vorrat reicht.

**MEDIDOR**  
HEALTH CARE • THERAPIE

Eichacherstrasse 5 · CH-8904 Aesch b. Birmensdorf/ZH  
Tel. 044 739 88 88 · Fax 044 739 88 00 · mail@medidor.ch



**TRISANA®**  
MASSAGEFACHSCHULE

Neuer Lehrgang ab 06. Mai 2011

**Ausbildung zum Medizinischen Masseur**

Als Vorbereitung auf die eidg. Berufsprüfung für Med. Masseur  
Bei Vorkenntnissen reduzierter Ausbildungsumfang

TRISANA Massagefachschule – Ebnetstrasse 5 – 9545 Wängi  
Tel. 052 378 10 30 – Fax 052 378 28 22 – [www.trisana.ch](http://www.trisana.ch)

ten Sonnengenuss ist die richtige Selbsteinschätzung. Zudem ist es wichtig, den eigenen Hauttyp und die persönliche Sonnenempfindlichkeit zu kennen. Bei hellhäutigen Menschen beträgt die Eigenschutzzeit nur fünf bis zehn Minuten. Deshalb heisst der effektivste Sonnenschutz: Zwischen 11 und 15 Uhr im Schatten bleiben und Kinder im ersten Lebensjahr nie der direkten Sonne aussetzen. Vor der Sonne schützen Hut, Sonnenbrille, geeignete Kleidung sowie ein Sonnenschutzmittel mit einem Lichtschutzfaktor von mindestens 15. Bei der Wahl des Sonnenschutzmittels ist darauf zu achten, dass es neben einem UVB- auch einen UVA-Filter enthält.

#### Gibt es eine gesunde Bräune?

Die Pigmentierung ist bereits ein Abwehrmechanismus, den die Haut bei zu viel Sonne entwickelt. Unter dem Einfluss der UV-Strahlen verdickt sich die Hornschicht der Haut; die Pigmentzellen der Haut bilden den Farbstoff Melanin und bewirken dadurch eine Bräunung. Durch die Verdickung und Bräunung versucht sich die Haut

vor den UV-Strahlen zu schützen. Die Bräunung schützt jedoch zu wenig vor schädlichen Einflüssen des Sonnenlichts.

#### Bringt es etwas, die Haut vor den Ferien in einem Solarium vorzubräunen?

In den Bräunungsgeräten werden vorwiegend UVA-Strahlen eingesetzt, was zu einer Sofortbräunung der Haut führt. Diese oberflächliche Bräunung schützt die Haut aber zu wenig vor den UV-Strahlen der Sonne und eignet sich deshalb nicht als Vorbereitung auf echte Sonnenbestrahlung. Von häufigen Solariumbesuchen ist generell abzuraten.

#### Welche Arten von Hautkrebs gibt es?

Rund 90 Prozent der Erkrankungen sind die so genannten hellen Hautkrebsformen. Weniger häufig, dafür gefährlicher, ist der schwarze Hautkrebs (Melanom). Gefährlich deshalb, weil dieser Metastasen bilden kann. Jährlich erkranken 1700 Menschen in der Schweiz an einem Melanom – Tendenz steigend.

#### Informationen zu Hautveränderungen

Bei Fragen zu Hautveränderungen oder -erkrankungen helfen Ihnen die SWICA-Gesundheitszentren oder die Gesundheitsberatung sante24 gerne weiter. Termine zur Abklärung von Hautproblemen können Sie ebenfalls über sante24 vereinbaren: Telefonnummer 044 404 86 86. Allgemeine Informationen finden Sie unter: [www.krebsliga.ch](http://www.krebsliga.ch), [www.hauttyp.ch](http://www.hauttyp.ch) und [www.melanoma.ch](http://www.melanoma.ch)

#### Wie wird Hautkrebs behandelt?

Bei frühzeitiger Erkennung sind die Heilungschancen für die hellen Hautkrebsformen wie Basaliom oder Spinaliom sehr günstig. Meist ist eine ambulante Therapie möglich, in der Regel wird der Tumor operativ entfernt. Bei einem bösartigen Melanom sind Behandlung und Therapien aufwändiger. Wenn die mikroskopische Untersuchung den Verdacht auf ein Melanom bestätigt hat, muss es schnellstmöglich operativ entfernt werden. Es muss auch untersucht werden, ob sich anderswo im Körper Krebszellen gebildet haben. Anschliessend sollte sich der Patient regelmässig untersuchen lassen, damit frühzeitig eine mögliche Metastase oder ein Zweitumor entdeckt werden kann.

**Die ABCD-Regel – bei der Früherkennung besonders hilfreich und aussagekräftig**

Weist ein Pigmentmal eine oder mehrere der folgenden Eigenschaften auf, sollte es einem Dermatologen gezeigt werden.

**A** bedeutet Asymmetrie, unregelmässige, nicht symmetrische Form

**B** bedeutet Begrenzung, unregelmässige, unscharfe Ränder

**C** bedeutet Colour (=Farbe), verschiedenfarbig, fleckig

**D** bedeutet Dynamik, verändert sich (Grösse, Farbe, Form oder Dicke)



#### SANAVIT MASSAGEFACHSCHULE BASEL & LIESTAL

70 Grund-, Diplom- & Weiterbildungs-Kurse

##### DIPLOM-LEHRGÄNGE

- > Klassische Massage
- > Fussreflexz.-Massage
- > Man. Lymphdrainage
- > Med. Theoriefach/EMR

##### WEITERBILDUNGEN

- Schröpfkopf-Massage
- Hot-Stones Massage
- Kräuterst.-Massage
- Lomi Lomi Nui usw.

Med. Theoriefachkurs / 150 Std. / EMR & ASCA  
Spez.-Preis 2'850.-, inkl. Lehrbuch und Prüfung  
Kursdauer: 9.4.11 bis 3.12.11 – 20 x samstags  
Belegung einzelner Kurstage als Weiterbildung

Man. Therapieformen, Wellness und Kosmetik

Kursprogramm 2011 / Tel. 061- 971 91 90  
[www.sanavit.ch](http://www.sanavit.ch) - [sanavit@bluewin.ch](mailto:sanavit@bluewin.ch)

EMR- & ASCA-KONFORME AUSBILDUNGEN

**Bodyfeet** Ausbildungszentrum  
Naturheilkunde  
Manuelle Therapien  
Schulmedizin

**Klassische Massage**  
**Fussreflexzonenmassage**  
**Medizinische Grundlagen**  
**Lymphdrainage**  
**Akupunktmassage**  
**NaturheilpraktikerIn u.v.m.**

*“Die individuellen Kurszeiten lassen Spielraum für berufliche und persönliche Bedürfnisse“*  
Regina Zavalloni, Kursleiterin

[www.bodyfeet.ch](http://www.bodyfeet.ch)  
Infos 033 225 44 22  
Thun, Aarau und Rapperswil

Schulmedizinische Basisausbildung  
Montag- oder Mittwohabend,  
Freitag, Samstag oder Sonntag

**Neu:**

**Ausbildung SportmasseurIn**  
Sportmassage Grundkurs 3 Tage  
Optimale Ressourcen 2 Tage  
Verletzungen + Tapen 3 Tage

Verlangen Sie unser  
detailliertes Kursprogramm  
[www.oexle.ch](http://www.oexle.ch)

**oexle's**  
Gesundheitsfachschule

Aus- und Fortbildungen  
in Naturheilkunde und Massagen  
Bahnhofstasse 6 CH 8952 Schlieren  
Telefon 043 433 55 88  
[info@oexle.ch](mailto:info@oexle.ch)

Klassische Massage  
Fussreflexzonenmassage  
Ohr- + Schädelreflexzonenmassage  
Manuelle Lymphdrainage  
Ausbildung Reflexzonen

#### NaturheilpraktikerIn

4-jährige berufsbegleitende  
Ausbildung in bewährter  
europäischer Naturheilkunde  
Wir erkennen auch Ihre fremden  
Lernleistungen an!

## Warum nicht einmal etwas wirklich Neues ausprobieren? Sie können sehen, wie Ihr eigener Körper auf die Messimpulse reagiert.

Theoretisch könnten diese Bilder die aktuelle energetische Situation Ihres eigenen Körpers darstellen.



## Global Diagnostics

Ein neuartiges, physikalisches Messgerät, das individuelle Strukturen im elektrischen und elektromagnetischen Spektrum des Organismus messen und ablesbar darstellen kann.

### Möchten Sie sehen, wie Ihr eigener Körper auf Messimpulse im elektromagnetischen Spektrum reagiert?

Nur 8 Minuten braucht das neue Global Diagnostics für die präzise Messung und Auswertung von über 550 verschiedenen Messobjekten des Körpers.

Lassen Sie sich (oder einen Ihrer Patienten) im Rahmen einer unverbindlichen Demonstration messen! Wir führen Ihnen gerne in Ihrer Praxis die Wirkungsweise des Global Diagnostics vor.

Alle Messergebnisse (Systeme, Funktionen, Organe usw.) werden sofort auf dem Computer-Bildschirm dargestellt.

Möglicherweise werden Sie von den Ergebnissen überrascht sein. Es kann aber auch sein, dass Sie etwas erkennen, das Sie vielleicht geahnt haben, bisher jedoch nicht nachweisen konnten.

Die Messung mit Global Diagnostics erfolgt auf physikalischer Grundlage. Nach automatischer E-Smog-Messung, um äussere Störeinflüsse auszuschliessen, folgen mehr als 100 Mio. Einzelmessungen des Körpers – anschliessend werden alle Messungen wiederholt, um grösstmögliche Präzision der Ergebnisse zu erreichen.

Das Global Diagnostics ist nach der EU-Medizinprodukterichtlinie für die Anwendung am Patienten zugelassen (CE-zertifiziert).

Wir zeigen Ihnen unverbindlich, wie das Global Diagnostics funktioniert. Sprechen Sie mit uns.

**Rufen Sie uns an oder senden Sie ein Fax bzw. eine E-Mail.**

**VITATEC  
Medizintechnik GmbH**  
Zugerstrasse 70  
CH-6340 Baar  
Tel: +41(0)41 / 766 01 70  
Fax: +41(0)41 / 766 01 74  
schweiz@vitatec.com  
www.vitatec.com



# Verbandsversicherungen

## Bestandesentwicklung

Vor 10 Jahren, um genau zu sein am 14. November 2000, erteilen die Entscheidungsträger des SVBM der Optima Versicherungsbroker AG (vormals Innova Broke AG) den Brokerauftrag zur Evaluation und Vermittlung von geeigneten Rahmenversicherungen für alle SVBM-Verbandsmitglieder.

Bereits per 1. Januar 2011 wurde die kollektive Erwerbsausfallversicherung lanciert. Das aktuelle Angebot an Versicherungen für SVBM-Verbandsmitglieder über die Optima Versicherungsbroker AG umfasst heute folgende Versicherungsbranchen:

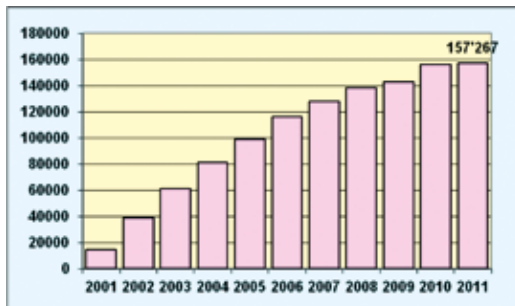
- Kollektive Erwerbsausfallversicherung
- Berufliche Vorsorge
- Geschäftsversicherung

Alle drei Rahmenverträge sind als spezielle Branchenlösungen konzipiert. Die Versicherungsdeckungen sind auf die berufliche Tätigkeit der Masseure zugeschnitten und können im Deckungsumfang auf die individuellen Bedürfnisse massgeschneidert angepasst werden.

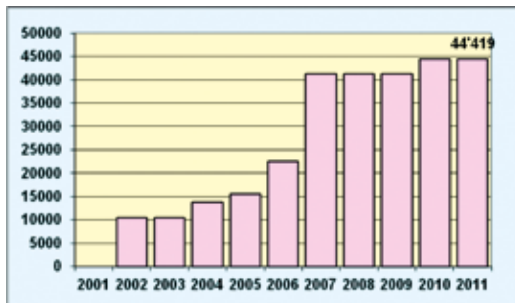
Das sehr attraktive Prämien-/Leistungsverhältnis, die rasche und kompetente Leistungsabwicklung durch die Versicherer und die branchenspezifische Produktgestaltung sind die Erfolgsfaktoren der Rahmenvertragslösungen.

Aktuell sieht die Prämientwicklung bei den einzelnen Versicherungsbranchen wie folgt aus:

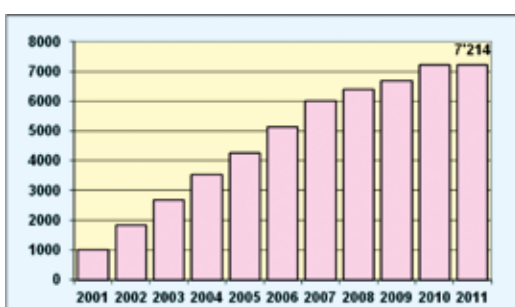
### Kollektive Erwerbsausfallversicherung (Prämienentwicklung)



### Berufliche Vorsorge (Prämienentwicklung)



### Geschäftsversicherung (Prämienentwicklung)



Das sehr attraktive Prämien-/Leistungsverhältnis, die rasche und kompetente Leistungsabwicklung durch die Versicherer und die branchenspezifische Produktgestaltung sind die Erfolgsfaktoren unserer Rahmenvertragslösungen.

## Online-Versicherungsportal für Mitglieder des SVBM

Für die Erwerbsausfall- und die Geschäftsversicherung hat Optima Versicherungsbroker AG zusammen mit der FIMA Informatik AG in Schaan ein Online-Versicherungsportal entwickelt.

Dieses Portal ist in seiner Konzeption schweizweit einmalig. Über die Homepage von Optima kann ein **Tarifrechner** aufgerufen werden und wenn ein **Versicherungsabschluss** gewünscht wird, können die notwendigen Antragsdokumente online erstellt werden. Seit einem Jahr ist das Versicherungsportal für Mitglieder des SVBM zugänglich. Es freut uns besonders, dass heute praktisch alle Mitglieder des SVBM die Versicherungsanträge über das Online-Versicherungsportal einreichen.

Bei der Entwicklung stand die Anwenderfreundlichkeit klar an erster Stelle:

- Keine überflüssigen Antragsfragen
- Automatische Zwischenspeicherung aller eingegebenen Daten
- Bei Abschluss der Erwerbsausfall-Versicherung und der Geschäftsversicherung sind die Personendaten nur einmal einzugeben.
- Alle notwendigen Dokumente werden automatisch erstellt.
- Einfache Anwendung ohne besondere EDV-Anwenderkenntnisse

Wir haben bei einigen Mitgliedern, welche die Versicherungsanträge über das Online-Versicherungsportal erstellt haben, nachgefragt, wie sie den Nutzen und die Anwenderfreundlichkeit einstufen. Es hat uns sehr gefreut, dass wir durchwegs positive Reaktionen erhalten haben. Verbandsmitglieder mit wenig Internet- und PC-Anwenderkenntnissen haben bestätigt, dass der Abschluss der verfügbaren Versicherungslösungen über das Online-Versicherungsportal überraschend einfach war. Das Portal wird laufend verbessert und optimiert. An dieser Stelle danken wir allen Mitgliedern des SVBM, welche uns auf Fehler aufmerksam gemacht haben und mit Anregungen und Hinweisen zu Optimierungen beitragen.

Nehmen auch Sie sich ein paar Minuten Zeit und vergleichen Sie Ihre Versicherungsprämie mit derjenigen der Verbandslösung.

## Mit drei Eingaben sind sie bereits im Tarifrechner

1. [www.optima-ag.com](http://www.optima-ag.com) aufrufen
2. **Link Verbände anklicken**
3. **Beim SVBM den Prämienrechner anklicken**

Schweizerischer Verband der Berufsmasseure SVBM  
Online Prämienrechner / Antragsformulare für Verbandsmitglieder

Prämienrechner

## Auswahl zwischen Kollektiv-Erwerbsausfallversicherung und Geschäftsversicherung treffen.

SVBM

Kollektiv-Erwerbsausfallversicherung  
Geschäftsversicherung

Weiteres Vorgehen siehe Einlageblatt!

# Kollektiv-Erwerbsausfallversicherung

Alle erforderlichen Daten erfassen und anschliessend den Button Berechnen anklicken.

Seite 1 - Online Prämienrechner

Versicherungsbeginn: 01 Juni 2011

Gewünschter Jahreslohn in CHF: 50000

AHV-Status: Selbständig Erwerbend

Wartefrist: 30 Tage

Einschluss Unfalldeckung:  Ja  Nein

Deckungshöhe: 100%

**Berechnen**

Voraussichtliche Prämienhöhe ablesen.

**Ihre voraussichtliche Prämienhöhe**

Krankentaggeld in CHF: 725.00

Unfalltaggeld in CHF: 190.00

Jahresprämie Total in CHF: 915.00 (Minimalprämie CHF 500.-)

Aussteigen, weitere Varianten berechnen, zurück zur Startseite oder mit Fortfahren den Antrag mit allen Dokumenten erstellen.

Art des Antrags: Antrag zur Neuaufnahme

**Zurück zur Startseite** **Fortfahren**

Nach Fertigstellung des Antrages werden folgende Dokumente generiert:

- Checkliste
- Informationspflicht des Versicherungsvermittlers
- Brokerauftrag (2-fach)
- Antragsformular
- Gesundheitsfragen



Wir danken dem Vorstand, der Geschäftsleitung und den Mitgliedern des SVBM für das Interesse an unseren Versicherungslösungen und das Vertrauen in unsere Gesellschaft.

**Optima**<sup>™</sup>  
Versicherungsbroker AG

Hans-Jürg Flury  
Rätusstrasse 22  
Postfach 423  
7007 Chur

Tel: 081 258 70 00  
Fax: 081 258 70 01  
E-Mail: office@optima-ag.com

# Geschäftsversicherung

Alle erforderlichen Daten erfassen und anschliessend den Button Berechnen anklicken und Jahresprämie ablesen

Seite 2 - Prämienrechner

In welchem Kanton befindet sich die Massage-Praxis?

Versicherungsbeginn  Juni

Grunddeckung		Versicherungs-Summe	Prämiensatz in %	Prämie
Waren und Einrichtungen (Geschäftsinventar) inkl. Betriebs- unterbruch (Umsatzmax. Fr. 700'000.-, Haftzeit 18 Mte.)	Vollwert (Neuwert)	<input type="text" value="30000"/>	5.28	156.00
Aussenversicherung für Geschäftsinventar zirkulierend auf der ganzen Welt für die Risiken Feuer, Einbruch-Diebstahl, Wasser	Erstes Risiko	10'000	mitversichert	
Geldwerte in abgeschlossenen Behältnissen am Standort	Erstes Risiko	5000	mitversichert	
Geldwerte Beraubung auswärts	Erstes Risiko	5'000	mitversichert	
Elektronik-Versicherung (exkl. Feuer/Elementar): Elektronische Geräte am Versicherungsort, EDV-Anlagen (Hardware), Medizinal-Geräte der Massage- und Therapietechnik		10 % der VS für Geschäftsinv.	mitversichert	
Besondere Sachen und Kosten	Erstes Risiko	20 % der VS für Geschäftsinv.	mitversichert	
<b>Leistungserweiterungen (Mehrprämie)</b>				
Geldwerte in Kassenschrank über 10 % der VS	Erhöhung um	<input type="text"/>	6.00	0.00
Besondere Sachen und Kosten über 20 % der VS	Erhöhung um	<input type="text"/>	4.00	0.00
<b>Leistungsreduktionen</b>				
Feuer/Elementar	Ausschluss gewünscht?	<input type="checkbox"/> 20%	0	
Einbruchdiebstahl, Beraubung	Ausschluss gewünscht?	<input type="checkbox"/> 28%	0	
Wasser	Ausschluss gewünscht?	<input type="checkbox"/> 14%	0	
Glasbruch Gebäudeverglasung	Ausschluss gewünscht?	<input checked="" type="checkbox"/> 9%	-23.40	
Glasbruch Mobiliarverglasung	Ausschluss gewünscht?	<input checked="" type="checkbox"/> 11%	-17.20	
Elektronik Versicherung	Ausschluss gewünscht?	<input checked="" type="checkbox"/> 18%	-28.10	
Jahresprämie (ohne Stempel):				87.30
Stempel:				4.40
<b>Jahresprämie (inklusive Stempel):</b>				<b>91.70</b>

Aussteigen, weitere Varianten berechnen, zurückkehren oder mit Fortfahren den Antrag mit allen Dokumenten erstellen.

Nach Fertigstellung des Antrages werden folgende Dokumente generiert:

- Checkliste
- Informationspflicht des Versicherungsvermittlers
- Brokerauftrag (2-fach)
- Beitrittserklärung für die Geschäftsversicherung



# Herzlich willkommen

**Wir freuen uns, 28 Neumitglieder per 1. April 2011 in unserem Verband recht herzlich begrüssen zu dürfen.**

Amacker Tirza, St.Gallen

Bucher Susi, Rothenburg  
Bühlmann Renate, Hochdorf

Eugster Patricia, Horgen

Gertsch Erika, Rüeggisberg  
Graf-Leuzinger Claudia Yuki,  
Aeugst am Albis

Gunzinger Claudia, Hölstein

Herzog Gabriele, Basel

Hug Donat, Bäretswil

Hüppin Yvette, Benken

Huser Tatjana, Ebikon

Kalfus-Perriard Priska, Egliswil  
Ketterl Stefanie, Erlinsbach  
Kismartoni Andrea, Basel  
Koeb Corinne, Reinach BL  
Körner Jryna, Rieden SG

Leiser David, Basel

Meier Andrea, Anglikon  
Meier-Müller Sabine, Gretzenbach

Näpflin Liselotte, Hünenberg

Rhyner Erika, Kaltbrunn

Roder-Mutti Marianne, Bätterkinden  
Rüesch Lucas-Peter, St.Gallen

Schnyder Fabienne, Arisdorf  
Steiner Daniela, Davos-Wiesen  
Stüdeli Esther, Bellach

Wyss Stephanie, Olten

Zürcher Jolanda, Scuol

## Impressum

### Konzept

m.a.d. – marketing,  
advertising & design  
Basel, Bern, Zürich  
www.mad-brandcare.com

### Redaktion

Gabriel und Maya Rupp  
Tel. 081 723 05 55  
Fax 081 710 09 44

### Layout und Druck

Sarganserländer Druck AG  
Zeughausstrasse, 8887 Mels  
Tel. 081 725 32 32  
Fax 081 725 32 30  
druckerei@sarganserlaender.ch

## Servicebox

SVBM Sekretariat  
Postfach 148, 8887 Mels  
Tel. 081 723 05 55  
Mo–Fr 08.30–11.00 Uhr  
Di u. Do 14.00–16.00 Uhr

WEBEREI TANNEGG

# Therapietücher

- Direkt ab Fabrik
- Nach Mass und in vielen Schussfarben
- 100% Baumwollfrotté, kein Bügeln
- Erstklassige Schweizer-Qualität
- Waschbar bei 95°
- Schadstoffgeprüft (nach Öko-Tax Standard 100)



Tanneggerstr. 5 • 8374 Dussnang • Tel. 071 977 15 41 • Fax. 071 977 15 62  
<http://www.tannegg.ch>

# Wellsana



Massagefachschule & SPA-Treatments  
ASCA-anerkannte Schule • EMR-konform

## Interessante Massageweiterbildungen

Bliggenswil • 8494 Bauma  
Telefon 052 386 35 35 [www.wellsana-zh.ch](http://www.wellsana-zh.ch)

## shop

**Bestelltalon** (Die Preise verstehen sich ohne Porto.)

Artikel	Preis in Fr.	Anzahl
<b>Patientenkarte</b>		
<input type="checkbox"/> 50	16.–	
<input type="checkbox"/> 100	26.–	
<input type="checkbox"/> 200	50.–	
<input type="checkbox"/> 250	56.–	
Einlageblätter 50 Stück	12.–	
<b>Notfallapotheke</b> komplett mit Inhalt	169.–	
<b>Decktücher 100 x 220 cm</b>		
<input type="checkbox"/> weiss	47.–	
<input type="checkbox"/> blau (solange Vorrat)	39.–	

für Nichtmitglieder 20% Zuschlag auf alle Artikel

Artikel	Preis in Fr.	Anzahl
<b>Polo-Shirt</b> <input type="checkbox"/> weiss	24.–	
<input type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> L <input type="checkbox"/> XL		
<b>SVBM-T-Shirt</b> <input type="checkbox"/> weiss <input type="checkbox"/> blau	19.–	
<input type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> L <input type="checkbox"/> XL		
<b>SVBM-Trainerhose weiss</b> ohne Beinabschluss	46.–	
<input type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> L <input type="checkbox"/> XL		
<b>Vlies (Bahrentücher) 70 x 200 cm</b> Karton (100 Stück)	105.–	
<b>Regenschirm</b>	12.–	
<b>SVBM-Baseball-Cap</b>	6.50	

Absender:

Name/Vorname:

Adresse:

PLZ/Ort:

Mitglied-Nr.:

Datum:

Unterschrift:

Bestellen Sie mit diesem Talon per Fax **081 710 09 44** oder senden Sie ihn per Post an: Schweizerischer Verband der Berufs-Masseure, Postfach 148, 8887 Mels